

"Eine Köhlerweise" von Temmo Bosse (Melodie: "Im Frühtau zu Berge" (trad.?))

Ein Elf, der saß frierend im Eis, fallera  
Und dacht sich: Es ist kalt hier, so ein Pech, fallera  
Er sehnte sich nach Kohle,  
Dem Lebensgeist zum Wohle  
Doch bald schon sein Geist auf zum Himmel fährt.

Ein Zwerg, der saß frierend im Schnee, fallera  
Und dacht sich: Hät' ich Kohle, wär's O.K., fallera  
Sein Lebenslicht wurd' dunkel  
Nicht mehr als ein Furunkel  
War später der kleine Zwerg noch wert.

Und hört alle nun die Moral, fallera  
Nicht weit davon ein Köheler saß im Tal, fallera  
Karl, dass war sein Name  
Voll Kohle seine Arme  
Und dacht' sich: Ein Kunde wär nicht verkehrt.